



Pressemitteilung

## **„ROMANISCHER SOMMER KÖLN 2016“ - Kartenvorverkauf startet**

### **Musik aus Japan, England und dem Kloster**

Dass Köln "Stadt der Kirchen" und "Stadt der Musik" ist, wird auch der 29. "ROMANISCHE SOMMER KÖLN" vom 22. bis 24. Juni wieder unter Beweis stellen. In sieben Konzerten präsentieren renommierte Musiker und "Rising Stars" ein breites Spektrum an Musik: Modern Klezmer und Gregorianik, Renaissancemusik und traditionelle Werke für die japanische Bambusflöte Shakuhachi, englische Vokalmusik des 17. Jahrhunderts und eine Uraufführung des jungen Jazzkomponisten David Heiss, Bach, Ligeti und vieles mehr. Zu den Künstlern zählen erneut herausragende Musiker wie das Auryrn Quartett, Ars Choralis mit Maria Jonas, Musica Fiata und Capella Ducale mit Roland Wilson oder die Neue-Musik-Spezialisten des E-MEX-Ensemble. Von der hochkarätigen Kölner Chorszene wird in diesem Jahr der Kölner Bach-Verein unter Leitung von Thomas Neuhoff zu hören sein. Neue Impulse werden auch von der Hochschule für Musik und Tanz in Köln ausgehen, die zum vierten Mal eine auf den Kirchenraum zugeschnittene Uraufführung zum Festival beisteuert, in diesem Jahr von David Heiss aus der Jazzabteilung.

Drei Mittagskonzerte im Museum Schnütgen/St. Cäcilien, in St. Pantaleon und St. Maria Lyskirchen jeweils um 12.45 Uhr setzen eigene Akzente: mit Traditionsmusik aus Japan (22. Juni), dem Duo "Mixtura" (Katharina Bäuml und Margit Kern) mit der außergewöhnlichen Kombination Schalmel und Akkordeon (23. Juni) sowie dem Modern Klezmer-Duo "Doyna" der preisgekrönten Jazz-Klarinettistin Annette Maye und des Gitarristen Martin Schulte (24. Juni). Jubiläen und Geburtstage greift das weitere Programm auf: Zum 80. Geburtstag des herausragenden deutschen Komponisten Aribert Reimann hat das Auryrn Quartett mit der Sopranistin Valda Wilson ein Liedprogramm mit Werken von Schumann und Mendelssohn Bartholdy, bearbeitet von Aribert Reimann und ergänzt durch instrumentale Intermezzi aus seiner Feder, konzipiert (23. Juni). "40 Jahre Musica Fiata" wird in St.

Ursula gefeiert mit einem musikalischen Portrait Venedigs im Jahre 1650 und Werken von Monteverdi und dessen Zeitgenossen (23. Juni). Und zum 800jährigen Jubiläum des Dominikanerordens, der mit Albertus Magnus in Köln einen seiner bedeutendsten Vertreter hatte, wird Ars Choralis Coeln mit Maria Jonas weitgehend unbekannte gregorianische Gesänge aus dem Kloster Paradiese, dem ältesten Dominikanerinnenkloster in Westfalen, zur Aufführung bringen (23. Juni).

Höhepunkt des Festivals, das in diesem Jahr zum 29. Mal stattfindet und unter dem Motto "Wege - Hören in Raum und Zeit" steht, wird die "ROMANISCHE NACHT" am Freitag, 24. Juni sein. Bis Mitternacht erklingen beispielsweise geistliche Lieder von Schubert oder Pärt mit Ingeborg Danz (Mezzosopran), große Orgelwerke von Bach und Reger mit Edgar Krapp, die Uraufführung "One in four" für Gesang, Posaune, Saxophon und Kontrabass von David Heiss und Zeitgenössische Musik von Michel van der AA, Gary Verkade, György Ligeti und Thomas Taxus Beck mit dem E-MEX-Ensemble.

Programmfolder liegen ab sofort an allen Vorverkaufsstellen von KölnTicket, in den romanischen Kirchen und an den üblichen Informationsstellen aus. Karten gibt es bei KölnTicket (Telefon 0221/2801) und allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen sowie an den Konzertkassen. Die Festivalkarte zum Preis von 90 € (ermäßigt 50 €) ermöglicht Zugang zu allen Konzerten und kann schriftlich unter [kontakt@romanischer-sommer.de](mailto:kontakt@romanischer-sommer.de) oder telefonisch unter 02232 215 4000 bestellt werden. Eintrittskarten für die Mittagskonzerte "Romanische Mittagspause" sind für 5 € ausschließlich an der Konzertkasse erhältlich.

Der "ROMANISCHE SOMMER" wird von musik + konzept e.V. gemeinsam mit dem WDR und dem Kulturred der Stadt Köln veranstaltet.

[www.romanischer-sommer.de](http://www.romanischer-sommer.de)

\*\*\*

Pressekontakt: Birgit Heinemann, PRomotio artis, Kornblumenweg 20, 50858 Köln  
Telefon 0221 | 500 81 56 oder 0174/727 80 40  
[presse@romanischer-sommer.de](mailto:presse@romanischer-sommer.de)